



- Auf Safari im Krüger-, Hwange- und Chobe-N.P.
- UNESCO-Weltkulturerbe: Ruinenstadt Great Zimbabwe
- Tosende Victoria-Fälle

## Südliches Afrika – Sinfonie der Naturwunder 16-Tage-Erlebnisreise

Freuen Sie sich auf eine beeindruckende Reise durch vier Länder: Südafrika, Simbabwe, Sambia und Botswana wollen entdeckt werden. Auf Safari zu Land und zu Wasser erwarten uns eine unermesslich reiche Tierwelt, eine atemberaubende Naturkulisse und die berühmten Victoria-Fälle. Lassen Sie sich von der Vielfalt des südlichen Afrikas verzaubern.

### 1. Tag: Anreise in das südliche Afrika

Ihre Reise beginnt mit dem Flug nach Johannesburg.

### 2. Tag: Willkommen in Südafrika!

Am Flughafen von Johannesburg werden Sie von Ihrer Reiseleitung begrüßt. Wir fahren nach Pretoria, das heutige Tshwane. In der Regierungshauptstadt geht es an den Union Buildings und am Paul Kruger Haus vorbei zum Voortrekker Monument. Das majestätische Denkmal erinnert an die Pioniergeschichte des südlichen Afrikas und die Geschichte der Kapholländer. In der Halle der Helden bestaunen wir das längste historische Marmorfries der Welt und tauchen in die Geschichte der Voortrekker ein. 100 km (A)

#### Event-Tipp

*Im Oktober beginnt die Jacaranda-Blüte im Norden von Südafrika. Purpur- bis malvenfarbige Blüten säumen viele Straßen in der Hauptstadt Südafrikas.*

### 3. Tag: Von Pretoria zum Krüger-N.P.

Von Pretoria geht unsere Reise Richtung Norden in die Krüger-Region. Auf dem Weg bekommen wir schon einen Eindruck von der landschaftlichen Vielfalt Südafrikas. 400 km (F, A)

### 4. Tag: Auf Safari im Krüger-N.P.

Auf in den berühmten Krüger-Nationalpark! Mit erfahrenen Rangern geht es auf Safari im offenen Gelände-wagen. Der Park umfasst eine Fläche von knapp 20.000 Quadratkilometern. Damit ist er eines der größten Wildreservate Afrikas. Mit ein wenig Glück begegnen wir den Mitgliedern der „Big Five“: Elefant, Nashorn, Büffel, Löwe und Leopard. Halten Sie die Kamera bereit! (F, A)

### 5. Tag: Vom Krüger-N.P. nach Musina

Gemeinsam entdecken wir heute die Panoramaroute am Blyde River Canyon. Auf einer Länge von 26 Kilometern zieht sich die gewaltige Schlucht durch die Landschaft. Der Blyde River fließt hier

teilweise in einer Tiefe von 800 Metern und hat über Jahrtausende eines der wohl beeindruckendsten Naturwunder Afrikas geschaffen. Wir machen Halt an den bekanntesten Aussichtspunkten: der Felsgruppe der Three Rondavels und den Bourke's Luck Potholes. 500 km (F)

### 6. Tag: Wildnis und Kultur im Mapungubwe-N.P.

Unser nächstes Ziel ist der Mapungubwe-Nationalpark im äußersten Norden Südafrikas, von der UNESCO als Weltkulturerbe ausgezeichnet. Uns erwarten eine ausgedehnte Savannenlandschaft mit Sandsteinformationen, Mopane-Wäldern, Affenbrotbäumen und einem einzigartigen Flusswald. Hier treffen sich die Flüsse Limpopo und Shashe. Der Park schützt die historische Stätte des Mapungubwe-Hügels, der Hauptstadt des Königreichs Mapungubwe, sowie die Wildtiere und Flusswälder entlang des Limpopo. (F)

### **7. Tag: Von Musina nach Great Zimbabwe**

Wir überqueren die Grenze nach Simbabwe und besuchen die Zienzele-Foundation. Die Stiftung ist in einigen der ärmsten Dörfer tätig. Durch Projekte wie Korbflechten können Frauen den Lebensunterhalt für ihre Familien verdienen. 390 km (F)

### **8. Tag: Majestätische Ruinenstadt**

Heute steht der Besuch von Great Zimbabwe auf dem Programm. Die Stätte liegt auf einer Höhe von 1.140 Metern in der Masvingo-Provinz und gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe. Die Ruinenstadt wurde in der späten Eisenzeit erbaut, diente einst als königlicher Palast und war das Machtzentrum der Politik. Schon lange vor der Ankunft der ersten Europäer im 16. Jahrhundert erreichte Great Zimbabwe seinen ruhmreichen Höhepunkt. Rinderzucht, Gold- und Fernhandel verhalfen der Stadt zu Reichtum. Die Ruine zählt heute zu den am besten erhaltenen Stätten Afrikas und ist gleichzeitig der größte vorkoloniale Steinbau südlich der Sahara. Durch sie kam das Land zu ihrem Namen, denn Simbabwe bedeutet „Häuser aus Stein“. (F)

### **9. Tag: Von Great Zimbabwe nach Bulawayo**

Unsere Reise führt uns weiter Richtung Norden bis nach Bulawayo. Der Name der zweitgrößten Stadt des Landes stammt aus der Sprache der Ndebele und bedeutet ungefähr „Ort der Auseinandersetzung“. Er erinnert an die bewegte Geschichte der Region, in der sich die Ndebele unter König Lobengula niederließen. Heute ist Bulawayo eine lebendige Stadt und Tor zu den kulturellen Höhepunkten Simbabwes. 350 km (F)

### **10. Tag: Von Bulawayo zum Hwange-Nationalpark**

Die Wildnis ruft! Wir setzen unsere Fahrt zum Hwange-Nationalpark im Westen Simbabwes fort und gehen am Nachmittag auf Pirschfahrt. Der Hwange-Nationalpark ist das größte Naturschutzgebiet des Landes, bekannt für seine reiche Vielfalt an Wildtieren. Er ist die Heimat einer der größten Elefantenpopulationen der Welt sowie rund 100 Säugetierarten und ein Wunderland für Tierliebhaber. Auch der vom Aussterben bedrohte Wildhund ist hier beheimatet, zusammen mit Löwen, Geparden und rund 500 Vogelarten. 280 km (F)

### **11. Tag: Vom Hwange-Nationalpark nach Kasane**

Ein neuer Tag, ein neues Land! Heute geht es über die Grenze nach Botswana.

Die kleine Stadt Kasane liegt in der nordöstlichen Ecke von Botswana am Ufer des Chobe-Flusses vor den Toren des spektakulären Chobe-Nationalparks. Es gibt keine Begrenzungszäune, die Kasane vom Park trennen, sodass Elefanten auch häufiger in der Stadt zu sichten sind. Am Nachmittag besuchen wir ein Dorf und erhalten einen Einblick in die Kultur und Lebensweise der Bewohner. 280 km (F)

### **12. Tag: Der Chobe-N.P. zu Land und zu Wasser**

Am Morgen geht es auf Safari. Offene Fahrzeuge lassen uns die Tierwelt aus allernächster Nähe erleben. Der Chobe-Nationalpark ist mit 11.700 Quadratkilometern der zweitgrößte Nationalpark in Botswana. Er bietet eine der größten Wildkonzentrationen auf dem afrikanischen Kontinent. Er ist zudem berühmt für seine große Elefantenpopulation, die mehr als 50.000 beträgt. Am Nachmittag erleben wir die Tierwelt vom Boot aus. Ein einzigartiges Spektakel, wenn die Elefanten zum Baden an den Fluss kommen! (F)

### **13. Tag: Von Kasane nach Victoria Falls**

Es geht zurück nach Simbabwe. Der kleine Ort Victoria Falls liegt direkt gegenüber der Stadt Livingstone in Sambia. Wir besuchen je nach Verfügbarkeit eine Anti-Wilderer-Einheit oder den Victoria Falls Wildlife Trust. Beide Einheiten kümmern sich um den Erhalt der Wildtiere und das Zusammenleben von Nutz- und Wildtieren. Am Nachmittag können Sie optional eine Bootsfahrt zum Sonnenuntergang unternehmen. Genießen Sie Ihren Sundowner-Cocktail im goldenen Licht der untergehenden Sonne mit Blick auf die faszinierende Natur entlang des Sambesi. 80 km (F, M)

### **14. Tag: Donnernder Rauch der Victoria-Fälle**

Ein Höhepunkt zum Abschluss unserer Reise sind die imposanten Victoria-Fälle – ein wahres Naturwunder. Wir besuchen die berühmten Wasserfälle erst in Simbabwe und anschließend auf der Sambia-Seite. Auf unserem Spaziergang halten wir an mehreren Aussichtspunkten, die großartige Fotomöglichkeiten bieten. Mosi-oa-Tunya, donnernder Rauch, so nennen die Einheimischen die Victoria-Fälle. Eine treffende Bezeichnung für die Wassermassen des Sambesi, die sich mehr als einhundert Meter in die Tiefe stürzen. Je nach Wasserstand ist der dichte Sprühnebel kilometerweit zu sehen. Unseren letzten Abend verbringen wir im Dusty Roads Restaurant, ein traditionelles simbabwisches Restaurant. Die

Speisen werden auf offenem Feuer und in gusseisernen Töpfen und Öfen zubereitet. Mit dem gemeinsamen kulinarischen Erlebnis lassen wir unsere Reise entspannt ausklingen. (F, A)

### **15. Tag: Heimreise**

Am Vormittag bleibt noch etwas Zeit für eigene Erkundungen, dann heißt es Abschied nehmen. Mit vielen neuen Eindrücken im Gepäck fliegen Sie nach Hause. Alternativ beginnt Ihr individuelles Anschlussprogramm. (F)

### **16. Tag: Willkommen zu Hause**

Ankunft in Deutschland.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

# Südliches Afrika – Sinfonie der Naturwunder

## 16-Tage-Erlebnisreise ab € 5.595 / ab € 4.480\*

### Termine und Preise 2027 in €

R 2630026

Termine/Saison	ET	E	Teilnehmer
06.04.-21.04.27 K	<b>6.195</b>	<b>4.798</b>	<b>min 8</b>
18.05.-02.06.27 K	<b>5.895</b>	<b>4.695</b>	<b>min 8</b>
08.06.-23.06.27 K	<b>5.595</b>	<b>4.480</b>	<b>min 8</b>
20.07.-04.08.27 K	<b>5.995</b>	<b>4.695</b>	<b>min 8</b>
10.08.-25.08.27 K	<b>5.995</b>	<b>4.695</b>	<b>min 8</b>
14.09.-29.09.27 K	<b>5.895</b>	<b>4.615</b>	<b>min 8</b>
05.10.-20.10.27 K	<b>5.895</b>	<b>4.675</b>	<b>min 8</b>
20.10.-04.11.27 K	<b>5.895</b>	<b>4.695</b>	<b>min 8</b>
10.11.-25.11.27 K	<b>5.795</b>	<b>4.740</b>	<b>min 8</b>

### Vormerktermin

04.04.-19.04.28

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Frankfurt (ggf. zzgl. Flugaufpreis). Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

K Bei diesen Reisetagen handelt es sich um Kleingruppenreisen.

\* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

### Aufpreis Einzelzimmer in €

EZ

06.04.-10.11.27 **780**

### Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse \*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Johannesburg/ab Victoria Falls (ggf. zzgl. Flugaufpreis)\*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren\*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Fahrzeug mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag\*
- 13 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Hotels/Lodges
- 13x Frühstück, 1x Mittagessen, 4x Abendessen

\* bei Eigenreise nicht inklusive

### Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (ggf. Driverguide)
- Stadtrundfahrt in Pretoria mit Voortrekker-Denkmal
- Ganztägige Pirschfahrt im offenen Geländewagen im Krüger-Nationalpark
- Panoramaroute mit eindrucksvollem Blyde River Canyon
- Pirschfahrt im Mapungubwe-Nationalpark (UNESCO-Weltkulturerbe)
- Besuch der Zienzele Foundation
- Besichtigung der Ruinenstadt Great Zimbabwe (UNESCO-Weltkulturerbe)
- Pirschfahrt im offenen Geländewagen im Hwange-Nationalpark
- Dorfbesuch in Botswana
- Pirschfahrt im offenen Geländewagen im Chobe-Nationalpark
- Bootsfahrt zum Sonnenuntergang auf dem Chobe-Fluss
- Besuch einer Anti-Wilderer-Einheit oder des Victoria Falls Wildlife Trust
- Geführter Rundgang an den Victoria-Fällen (Simbabwe)
- Geführter Rundgang an den Victoria-Fällen (Sambia)
- Abschiedsabendessen im Township-Restaurant
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

### Mehr genießen

TA 263002601

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.

- Bootsfahrt zum Sonnenuntergang auf dem Sambesi (13. Tag) € 119

### Ihre Unterkünfte

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Pretoria	1 ANEW Centurion	★★★★
White River / Krüger Region	2 Stille Woning Guesthouse	★★★★
Musina	2 Mopane Bush Lodge	★★★★
Great Zimbabwe	2 Great Zimbabwe	★★★
Bulawayo	1 Bulawayo Club	★★★
Hwange-Nationalpark	1 Gwango Heritage Resort	★★
Kasane	2 Kwalape Safari Lodge	★★★
Victoria Falls	2 Bayete Guest Lodge	★★★★

### Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter [www.gebeco.de/2630026](http://www.gebeco.de/2630026)